

PROCESSO SELETIVO PARA O DOUTORADO EM FILOSOFIA DA UFABC
PROVA DE PROFICIÊNCIA EM LÍNGUA ALEMÃ

Traduzir o texto abaixo para a língua portuguesa e responder, em português, às duas questões de compreensão formuladas em alemão ao final do texto.

Wenn uns ein Satz wie „Wir sollten Unkeuschheit vermeiden“, aber auch Sätze wie „Die Ehre ist das wichtigste Gut der Frau“ oder „Das ist aber ein braves Kind“ (und die damit einhergehende Betonung von Disziplin in der Erziehung) merkwürdig und unangemessen anmuten, so bedeutet das weniger, dass wir für das unkeusche statt für das keusche, das unehrenhafte im Gegensatz zum ehrenhaften Leben oder für undiszipliniertes im Gegensatz zu diszipliniertem Verhalten eintreten. Es ist der mit diesen Begriffen gesetzte Rahmen, mit dem wir nichts anfangen können. Wir haben dann bereits abweichende Positionen darüber, ob „Keuschheit“, „Ehre“ oder „Disziplin“ überhaupt einen Platz in unserem ethischen Vokabular haben sollte. Es ist das Bezugssystem sozialer Praktiken und Interpretationen selbst, das Weltverständnis, in dem diese Begriffe wichtig sind, das wir falsch oder seltsam finden. Lebensformen *als Lebensformen* zu kritisieren bedeutet also nicht zuletzt, den Sinn und den Zuschnitt, aber auch die Interpretation der Begriffe zu thematisieren, in denen wir uns über das, was wir tun und tun sollen, verständigen. Nicht nur praktisch-evaluative Fragen - also Fragen des *richtigen Handelns* -, sondern bereits Unterschiede in Bezug auf die Angemessenheit von kollektiven Deutungsmustern und damit die *richtige Auffassung von der Welt* stehen hier zur Debatte.

(Rahel Jaeggi, *Kritik von Lebensformen*, Suhrkamp, 2014)

1. Wäre es richtig zu sagen, dass die Autorin dieses Textes eine Präferenz für die unkeusche Lebensweise gegenüber einer Keusche, ein entehrtes Leben gegenüber einem ehrenwerten Leben und eine Form von undiszipliniertem Verhalten gegenüber einer disziplinierten zeigt? Rechtfertige deine Antwort.
2. Warum sollte man nach Ansicht der Autorin nicht nur praktische Fragen zum Handeln, sondern auch zum Verständnis der Welt diskutieren?